

Vorlage Nr. 25/0515

Federf. Stadtamt: Amt für Migration und Zusammenleben

Vorlage für den	Berichterstatter:in	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration	Ralph Kalveram Beigeordneter	beschließend	16.12.2025	12

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Benennung von zwei Delegierten und zwei Ersatzdelegierten für die Mitgliederversammlung des Landesintegrationsrates NRW

Begründung:

Nach § 6 der Satzung des Landesintegrationsrates NRW werden Ausschüsse für Chancengerechtigkeit und Integration, die Mitglieder der Landesintegrationsrates NRW sind, in der Mitgliederversammlung durch Delegierte vertreten.

Mitgliederversammlung:

Sie besteht aus den Delegierten der örtlichen Ausschüsse für Chancengerechtigkeit und Integration und tagt einmal jährlich. Jedes Mitglied aus einer Gemeinde mit bis zu 10.000 für den Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration wahlberechtigten Einwohnerinnen und Einwohnern entsendet eine Delegierte bzw. einen Delegierten. Mitglieder mit 10.000 bis 40.000 für den Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration wahlberechtigten Einwohnerinnen und Einwohnern entsenden eine weitere Delegierte bzw. Delegierten.

Die Delegierten wählen den Vorstand und die Kontrollkommission und entscheiden über Anträge und Mitgliedsbeiträge sowie über Satzungsänderungen. Bei derzeit ca. 15.800 Ausländern sind vom neu gewählten Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration zwei Delegierte und die entsprechende Anzahl von Ersatzdelegierten zu entsenden.

Mitzeichnungen				
Bürgermeisterin:	Erster Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Stadtkämmerin/ Beigeordnete:	Beigeordnete:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen: zur Verfügung nicht zur Verfügung

Klimarelevante Auswirkungen:

- keine wesentliche Klimarelevanz**
Die Durchführung der Haupt- und Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- keine negative oder eine positive Klimawirkung**
Die Durchführung der Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- eine negative Klimawirkung**
Die Alternativenprüfung wurde durchgeführt und das Prüfungsergebnis ist als Anlage beigefügt.

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration bestimmt folgende Mitglieder zu Delegierten für die Mitgliederversammlung des Landesintegrationsrates NRW:

Der Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration bestimmt folgende Mitglieder zu Ersatzdelegierten für die Mitgliederversammlung des Landesintegrationsrates NRW:

Die Bürgermeisterin
i. V.



- Ralph Kalveram -
Beigeordneter

In der Sitzung des

Ausschusses für Chancengerechtigkeit und Integration

Rates

Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: